

Buß- und Verwarnungsgeldkatalog

1. Bußgeldkatalog (G)eltungsbereich: (S)traße; (E)isenbahn

G	Lfd. Nr.	Ordnungswidrigkeit, die darin besteht, dass	GGVSEB § 37 Abs.1	Euro	Kategorie
	A.	der Auftraggeber des Absenders			
		entgegen § 17			
S,E	1	Nr. 1 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Angabe schriftlich mitgeteilt wird;	Nr. 3a	500,-	I
S,E	2	Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass auf das gefährliche Gut hingewiesen wird;	Nr. 3b	500,-	I
		entgegen § 27 Abs. 4 (auch Absender, Verpacker, Verlader, Befüller, Beförderer und Empfänger)			
S,E	3	Sicherungspläne nicht einführt und nicht anwendet;	Nr. 19d	500,-	II
	B.	der Absender			
		entgegen § 18 Abs. 1			
S,E	4	Nr. 1 Satz 1 einen Hinweis			
	4.1	nicht oder nicht richtig oder nicht vollständig (relevante Angaben) gibt,	Nr. 4a	500,-	I
	4.2	nicht vollständig (andere fehlende Angaben als unter 4.1) gibt;		200,-	III
S,E	5	Nr. 2 den Beförderer nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig informiert;	Nr. 4b	500,-	I
S,E	6	Nr. 3 sich nicht oder nicht rechtzeitig vergewissert;	Nr. 4c	1500,-	I
S,E	7	Nr. 4 nicht dafür sorgt,	Nr. 4d		
	7.1	dass eine Angabe in das Beförderungspapier richtig oder vollständig (relevante Angaben) eingetragen wird;		500,-	I
	7.2	dass eine Angabe in das Beförderungspapier vollständig (andere fehlende Angaben als unter 7.1) eingetragen wird;		200,-	III
S,E	8	Nr. 5 nicht dafür sorgt, dass nur eine dort zugelassene und geeignete Verpackung, Großverpackung, IBC oder nur ein dort zugelassener und geeigneter Tank oder nur ein dort zugelassenes und geeignetes MEMU oder nur ein dort zugelassenes und geeignetes Schiff verwendet wird;	Nr. 4e	800,-	I
S,E	9	Nr. 6 nicht dafür sorgt, dass die zuständige Behörde benachrichtigt wird;	Nr. 4f	800,-	I
S,E	10	Nr. 7	Nr. 4g		
	10.1	nicht im Besitz einer Zeugnis- oder Anweisungskopie ist		800,-	I
	10.2	eine Aufzeichnung nicht oder nicht vollständig zur Verfügung stellt;		500,-	I
S,E	11	Nr. 8 nicht dafür sorgt,	Nr. 4h		
	11.1	dass ein Beförderungspapier mit einer geforderten Angabe oder einem geforderten Hinweis mitgegeben, richtig mitgegeben oder vollständig (relevante Angaben) mitgegeben wird;		500,-	I
	11.2	dass ein Beförderungspapier mit einer geforderten Angabe oder einem geforderten Hinweis vollständig (andere fehlende Angaben als unter 11.1) mitgegeben wird;		200,-	III
S,E	12	Nr. 9 nicht dafür sorgt, dass ein erforderliches Zeugnis zugänglich gemacht wird;	Nr. 4i	500,-	I
S,E	13	Nr. 10 nicht dafür sorgt, dass ein erforderliches Begleitpapier beigelegt wird;	Nr. 4j	500,-	I
S,E	14	Nr. 11 den Verlader nicht oder nicht rechtzeitig auf die Begasung schriftlich hinweist oder nicht die geeignete Sprache für das Warnzeichen angibt;	Nr. 4k	500,-	I
		entgegen § 18 Abs. 2			

S	15	nicht dafür sorgt, dass eine Ausnahmezulassung vor Beförderungsbeginn übergeben wird;	Nr. 4l	500,-	I
		entgegen § 18 Abs. 3			
E	16	Nr. 1 eine Vorschrift für den Versand als Expressgut nicht beachtet;	Nr. 4m	500,-	I
E	17	Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass ein Großzettel, die orangefarbene Tafel und das Kennzeichen angebracht werden;	Nr. 4n	500,-	I
		entgegen § 27 Abs. 2 (auch Beförderer und Empfänger)			
S,E	18 18.1 18.2 18.3	eine Untersuchung nicht durchführt, eine Maßnahme nicht ergreift, nicht dafür sorgt, dass eine zuständige Behörde informiert wird;	Nr. 19b	500,- 800,- 800,-	I I I
		entgegen § 27 Abs. 4 (auch Auftraggeber des Absenders, Verpacker, Verlader, Befüller, Beförderer und Empfänger)			
S,E	19	Sicherungspläne nicht einführt und nicht anwendet;	Nr. 19d	500,-	II
		C. der Beförderer			
		entgegen § 4 Abs. 2 Satz 2			
E	20	einen Eisenbahninfrastrukturunternehmer nicht oder nicht rechtzeitig benachrichtigt oder nicht oder nicht rechtzeitig benachrichtigen lässt und nicht mit Informationen versieht oder versehen lässt;	Nr. 1	800,-	I
		entgegen § 4 Abs. 3			
E	21	Nr. 2 die Sendung nicht oder nicht rechtzeitig anhält oder die Beförderung fortsetzt;	Nr. 2	800,-	I
		entgegen § 19 Abs. 1			
S,E	22	Nr. 1 den Absender nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig informiert;	Nr. 5a	500,-	I
S,E	23	Nr. 2 eine Sendung befördert, die nicht die Vorschriften erfüllt; * bei den bereits aufgeführten Ordnungswidrigkeiten wird der Betrag verdoppelt; ansonsten wegen vorsätzlichen Handelns: 500,-	Nr. 5b	500,-*	I II III
		entgegen § 19 Abs. 2			
S	24	Nr. 1 das Verbot der anderweitigen Verwendung nicht einhält;	Nr. 6a	500,-	I
S	25	Nr. 2 der Fahrzeugbesatzung nicht oder nicht rechtzeitig die schriftlichen Weisungen übergibt und nicht dafür sorgt, dass jedes Mitglied der Fahrzeugbesatzung diese verstehen und richtig anwenden kann;	Nr. 6b	300,-	II
S	26	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Vorschrift über die Beförderung in loser Schüttung und in Tanks beachtet wird;	Nr. 6c	500,-	I
S	27	Nr. 4 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Vorschrift über die Begrenzung der Mengen eingehalten wird;	Nr. 6d	500,-	I
S	28 28.1.1 28.1.2 28.1.3 28.2 28.3.1 28.3.2 28.4 28.5	Nr. 5 nicht dafür sorgt, dass ein Begleitpapier, die Bescheinigung oder eine Ausnahmezulassung vor Beförderungsbeginn übergeben wird Beförderungspapiere nicht übergibt, Beförderungspapiere übergibt, die aber nicht den Vorschriften entsprechen (fehlende relevante Angaben), Beförderungspapiere übergibt, die aber nicht den Vorschriften entsprechen (andere fehlende Angaben als unter 28.1.2), Container-Packzertifikat, Schriftliche Weisungen nicht übergibt, Schriftliche Weisungen übergibt, die aber nicht den Vorschriften entsprechen, Prüfbescheinigung des Aufsetztanks (innerstaatlich), Ausnahmezulassung,	Nr. 6e	500,- 500,- 200,- 300,- 300,- 200,- 300,- 300,-	I I III II II II II II

	28.6	Zulassungsbescheinigung,		300,-	II
	28.7	Kopie der Genehmigung der zuständigen Behörde;		300,-	II
S	29	Nr. 6 nicht dafür sorgt, dass nur Fahrzeugführer mit einer gültigen Bescheinigung eingesetzt werden; es fehlen	Nr. 6f		
	29.1	Basiskurs (Erstschulung),		500,-	I
	29.2	Aufbaukurs (Erstschulung),		500,-	I
	29.3	Basis- und Aufbaukurs (Erstschulung),		600,-	I
	29.4	Auffrischkurs;		500,-	I
S	30	Nr. 7 nicht dafür sorgt, dass ein ortsbeweglicher Tank nicht zur Beförderung aufgegeben wird;	Nr. 6g	800,-	I
S	31	Nr. 8 nicht dafür sorgt, dass die Tankakte geführt, aufbewahrt, übergeben, vorgelegt oder zur Verfügung gestellt wird;	Nr. 6h	200,-	III
S	32	Nr. 9 das Fahrzeug	Nr. 6i		
	32.1	nicht mit Feuerlöschgeräten ausgerüstet (Weiterfahrt untersagt);		500,-	I
	32.2	nicht mit den vorgeschriebenen Feuerlöschgeräten ausgerüstet (andere Mängel);		200,-	II
	32.3	nicht mit den vorgeschriebenen Feuerlöschgeräten ausgerüstet (leichte Mängel);		100,-	III
S	33	Nr. 10 eine Prüffrist nicht einhält;	Nr. 6j	200,-	II
S	34	Nr. 11 das Fahrzeug nicht mit einem Großzettel, einer orangefarbenen Kennzeichnung und einem Kennzeichen ausrüstet;	Nr. 6k	500,-	I
S	35	Nr. 12 nicht dafür sorgt, dass ein Tank verwendet wird, der den dort genannten Anforderungen entspricht;	Nr. 6l	1000,-	I
S	36	Nr. 13 nicht dafür sorgt, dass ein Tank oder ein Fahrzeug einer dort genannten	Nr. 6m		
	36.1	Bau- und Ausrüstungsvorschrift,		1000,-	I
	36.2	Kennzeichnungsvorschrift entspricht;		500,-	I
S	37	Nr. 14 nicht dafür sorgt, dass eine außerordentliche Prüfung durchgeführt wird;	Nr. 6n	800,-	I
S	38	Nr. 15 dem Fahrzeugführer eine erforderliche Ausrüstung nicht übergibt;	Nr. 6o	800,-	I
S	39	Nr. 16 das Fahrzeug nicht ausrüstet;	Nr. 6p	200,-	II
S	40.1	Nr. 17 Buchstabe a nicht dafür sorgt,	Nr. 6q		
	40.1.1	dass an Fahrzeugen, die zulassungspflichtig sind, eine dort genannte Vorschrift beachtet wird (Stilllegung/Weiterfahrt untersagt);		800,-	I
	40.1.2	dass an Fahrzeugen, die zulassungspflichtig sind, eine dort genannte Vorschrift beachtet wird (andere Mängel);		200,- bis 500,-	II/III
	40.2	Nr. 17 Buchstabe b nicht dafür sorgt,			
	40.2.1	dass an Fahrzeugen, die nicht zulassungspflichtig sind, eine dort genannte Vorschrift beachtet wird (Stilllegung/Weiterfahrt untersagt);		800,-	I
	40.2.2	dass an Fahrzeugen, die nicht zulassungspflichtig sind, eine dort genannte Vorschrift beachtet wird (andere Mängel);		200,- bis 500,-	II/III
		entgegen § 19 Abs. 3			
E	41	Nr. 1 das Personal nicht unterweist;	Nr. 7a	200,-	II
E	42	Nr. 2 nicht sicherstellt, dass der Betreiber über Daten verfügen kann;	Nr. 7b	800,-	I
E	43	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass ein Besatzungsmitglied einen	Nr. 7c	500,-	I

		Lichtbildausweis mit sich führt;			
E	44	Nr. 4 nicht dafür sorgt, dass ein Begleitpapier oder eine schriftliche Weisung	Nr. 7d		
	44.1	nicht verfügbar ist;		500,-	I
	44.2	nicht ausgehändigt wird;		300,-	III
E	45	Nr. 5 nicht dafür sorgt, dass die Vorschriften über den Schutzabstand beachtet werden;	Nr. 7e	800,-	I
		entgegen § 27 Abs. 1 (auch Verlader, Befüller und Empfänger)			
S,E	46	nicht dafür sorgt, dass die Vorlage eines Berichts erfolgt;	Nr. 19a	200,-	III
		entgegen § 27 Abs. 2 (auch Absender und Empfänger)			
S,E	47.1	eine Untersuchung nicht durchführt,	Nr. 19b	500,-	I
	47.2	eine Maßnahme nicht ergreift,		800,-	I
	47.3	nicht dafür sorgt, dass eine zuständige Behörde informiert wird;		800,-	I
		entgegen § 27 Abs. 4 (auch Auftraggeber des Absenders, Absender, Verpacker, Verlader, Befüller und Empfänger)			
S,E	48	Sicherungspläne nicht einführt und nicht anwendet;	Nr. 19d	500,-	II
		entgegen § 29 Abs. 3 (auch Verlader, Fahrzeugführer und Empfänger)			
S	49	eine dort genannte Vorschrift über	Nr. 21c		
	49.1	Nr. 1 das Verbot der direkten Sonneneinstrahlung, der Einwirkung von Wärmequellen und zum Abstellen an ausreichend belüfteten Stellen		600,-	I
	49.2	Nr. 2 die Beförderung in Versandstücken		500,-	I
	49.3	Nr. 3 das Rauchverbot		500,-	I
	49.4	Nr. 4 das Verbot von Feuer und offenem Licht		500,-	I
	49.5	Nr. 5 die Verladung oder das Anbringen der Kennzeichnung nicht beachtet;		600,-	I
		entgegen § 35			
S	50	Abs. 3 Satz 5 ein gefährliches Gut ohne Fahrwegbestimmung befördert;	Nr. 27a	800,-	I
S	51	Abs. 3 Satz 6 oder Abs. 7 Satz 1 nicht dafür sorgt, dass ein Bescheid, eine Bescheinigung, eine Reservierungsbestätigung oder ein Beförderungspapier übergeben wird;	Nr. 27b	250,-	II
S	52	Abs. 6 Satz 1 die Angabe und der Vermerk nicht in das Beförderungspapier einträgt;	Nr. 27e	250,-	II
	D.	der Empfänger			
		entgegen § 20 Abs. 1			
S,E	53	Nr. 1 den Absender nicht oder nicht rechtzeitig über die Nichteinhaltung des Grenzwertes informiert;	Nr. 9a	500,-	I
S,E	54	Nr. 2 einen Großzettel, die orangefarbene Tafel oder das Kennzeichen nicht entfernt, abdeckt oder verdeckt;	Nr. 9b	200,-	II
S,E	55	Nr. 3 eine Anweisung nicht einhält oder das Warnzeichen nicht entfernt;	Nr. 9c	300,-	II
		entgegen § 20 Abs. 2			
S	56	den Fahrzeugführer nicht einweist;	Nr. 9d	300,-	II
		entgegen § 20 Abs. 3			
E	57	nicht dafür sorgt, dass eine Vorschrift über die Reinigung, das Desinfizieren und Entgiften nicht eingehalten wird;	Nr. 9e	300,-	II
		entgegen § 27 Abs. 1 (auch Verlader, Befüller, Beförderer)			
S,E	58	nicht dafür sorgt, dass die Vorlage eines Berichts erfolgt;	Nr. 19a	200,-	III
		entgegen § 27 Abs. 2 (auch Absender und Beförderer)			
S,E			Nr. 19b		

	59.1	eine Untersuchung nicht durchführt,		500,-	I
	59.2	eine Maßnahme nicht ergreift,		800,-	I
	59.3	nicht dafür sorgt, dass eine zuständige Behörde informiert wird;		800,-	I
		entgegen § 27 Abs. 4 (auch Auftraggeber des Absenders, Absender, Verpacker, Verlader, Befüller und Beförderer)			
S,E	60	Sicherungspläne nicht einführt und nicht anwendet;	Nr. 19d	500,-	II
		entgegen § 29 Abs. 2 (auch Fahrzeugführer)			
S	61	Nr. 1 eine dort genannte Vorschrift über die Entladung nicht beachtet;	Nr. 21b	500,-	I
S	62	Nr. 2 eine dort genannte Vorschrift über die Reinigung, das Desinfizieren und Entgiften nicht beachtet;	Nr. 21b	500,-	I
		entgegen § 29 Abs. 3 (auch Verlader, Beförderer und Fahrzeugführer)			
S	63	eine Vorschrift über	Nr. 21c		
	63.1	Nr. 1 das Verbot der direkten Sonneneinstrahlung, der Einwirkung von Wärmequellen und zum Abstellen an ausreichend belüfteten Stellen		600,-	I
	63.2	Nr. 2 die Beförderung in Versandstücken		500,-	I
	63.3	Nr. 3 das Rauchverbot		500,-	I
	63.4	Nr. 4 das Verbot von Feuer und offenem Licht		500,-	I
	63.5	Nr. 5 die Verladung oder über das Anbringen der Kennzeichnung nicht beachtet;		600,-	I
		entgegen § 29 Abs. 4 (auch Verlader und Fahrzeugführer)			
S	64	eine dort genannte Vorschrift über Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet;	Nr. 21d	250,-	II/III
	E.	der Verlader			
		entgegen § 21 Abs. 1			
S,E	65	Nr. 1 Güter übergibt;	Nr. 10a	1500,-	I
S,E	66	Nr. 2	Nr. 10b		
	66.1	ein unvollständiges		500,-	I
	66.2	ein beschädigtes Versandstück zur Beförderung übergibt;		300,-	II
S,E	67	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass ein Versandstück nur verladen wird, wenn die Verpackung den dort genannten Anforderungen entspricht;	Nr.10c	500,-	I
S,E	68	Nr. 4 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Vorschrift beachtet wird;	Nr. 10d	400,-	II
S,E	69	Nr. 5 nicht dafür sorgt, dass ein Warnzeichen angebracht wird;	Nr. 10e	500,-	I
S,E	70	Nr. 6 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Kennzeichnungsvorschrift beachtet wird;	Nr. 10f	500,-	I
S,E	71	Nr. 7 nicht dafür sorgt, dass die Anzahl der Versandstücke nicht überschritten wird;	Nr. 10g	300,-	II
		entgegen § 21 Abs. 2			
S	72	Nr. 1 Satz 1 einen Hinweis	Nr.10h		
	72.1	nicht oder nicht richtig oder nicht vollständig (relevante Angaben) gibt;		500,-	I
	72.2	nicht vollständig (andere fehlende Angaben als unter 72.1) gibt;		200,-	III
S	73	Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Vorschrift eingehalten wird;	Nr. 10i	500,-	I
S	74	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Vorschrift beachtet wird;	Nr. 10j	500,-	I/II
S	75	Nr. 4 nicht prüft, dass ein Großzettel und das Kennzeichen angebracht sind;	Nr. 10k	500,-	I

S	76	Nr. 5 nicht dafür sorgt, dass nur ein Container eingesetzt wird, der den dort genannten technischen Anforderungen entspricht;	Nr. 10l	500,-	I
		entgegen § 21 Abs. 3			
E	77	Nr. 1 nicht dafür sorgt, dass eine Vorschrift über die Gefahrzettel und Kennzeichnungen beachtet wird;	Nr. 10m	500,-	I
E	78	Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass ein Großzettel, ein Rangierzettel, das Kennzeichen oder eine orangefarbene Tafel angebracht ist;	Nr. 10n	500,-	I
E	79	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass nur ein Container eingesetzt wird, der den dort genannten Anforderungen entspricht;	Nr. 10o	500,-	I
E	80	Nr. 4 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Vorschrift über die Beförderung in Versandstücken, das Ausrichten von Versandstücken und Umverpackungen oder die Beladung und Handhabung nicht beachtet wird;	Nr. 10p	500,-	I
		entgegen § 27 Abs. 1 (auch Befüller, Beförderer, Empfänger)			
S,E	81	nicht dafür sorgt, dass die Vorlage eines Berichts erfolgt;	Nr. 19a	200,-	III
		entgegen § 27 Abs. 4 (auch Auftraggeber des Absenders, Absender, Verpacker, Beförderer, Befüller und Empfänger)			
S,E	82	Sicherungspläne nicht einführt und nicht anwendet;	Nr. 19d	500,-	II
		entgegen § 29 Abs. 1 (auch Fahrzeugführer)			
S	83	eine dort genannte Vorschrift über das Ausrichten von Versandstücken und Umverpackungen oder die Beladung und Handhabung nicht beachtet;	Nr. 21a		
	83.1	Zusammenladung		500,-	I
	83.2	Begrenzung der beförderten Mengen		500,-	I
	83.3	Handhabung und Verstauung		500,-	I
	83.4	Reinigung nach dem Entladen		250,-	II
	83.5	Sondervorschriften für die Be- und Entladung und die Handhabung		600,-	I
	83.6	Ausrichten von Versandstücken und Umverpackungen		500,-	II
	83.7	Beladung trotz einer bei Dokumentenkontrolle/Sichtprüfung festgestellten Rechtsnonkonformität		1000,-	I
	83.8	Unterlassene Untersuchung vor Beladung		250,-	II
	83.9	Mangelnde Rechtskonformität bei Ankunft am Be- oder Entladeort		200,- bis 1000,-	I/II/III
	83.10	Be- oder Entladung an unzulässiger Stelle		200,-	II
		entgegen § 29 Abs. 3 (auch Beförderer, Fahrzeugführer und Empfänger)			
S	84	eine dort genannte Vorschrift über	Nr. 21c		
	84.1	Nr. 1 das Verbot der direkten Sonneneinstrahlung, der Einwirkung von Wärmequellen und zum Abstellen an ausreichend belüfteten Stellen		600,-	I
	84.2	Nr. 2 die Beförderung in Versandstücken,		500,-	I
	84.3	Nr. 3 das Rauchverbot,		500,-	I
	84.4	Nr. 4 das Verbot von Feuer und offenem Licht,		500,-	I
	84.5	Nr. 5 die Verladung oder das Anbringen der Kennzeichnung nicht beachtet;		600,-	I
		entgegen § 29 Abs. 4 (auch Fahrzeugführer und Empfänger)			
S	85	eine dort genannte Vorschrift über Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet;	Nr. 21d	250,-	II/III
	F.	der Verpacker			
		entgegen § 22 Abs. 1			

S,E	86	Nr. 1 oder 2 eine dort genannte Vorschrift über das Verpacken und die Kennzeichnung nicht beachtet;	Nr. 11a	500,-	I
S,E	87	Nr. 3 eine dort genannte Vorschrift über die Verwendung und Prüfung nicht beachtet;	Nr. 11b	800,-	I
S,E	88	Nr. 4 eine dort genannte Vorschrift über das Zusammenpacken nicht beachtet;	Nr. 11c	800,-	I
S,E	89	Nr. 5 eine dort genannte Vorschrift über die Kennzeichnung und Bezeichnung nicht beachtet;	Nr. 11d	500,-	I
S,E	90	Nr. 6 Versandstücke in Umverpackungen nicht sichert;	Nr. 11e	500,-	I
		entgegen § 22 Abs. 2			
S	91	die Vorschriften über die Verwendung von Umverpackungen nicht beachtet;	Nr. 11f	500,-	I
		entgegen § 22 Abs. 3			
E	92	die Vorschriften über die Verwendung von Umverpackungen nicht beachtet;	Nr. 11f	500,-	I
		entgegen § 27 Abs. 4 (auch Auftraggeber des Absenders, Absender, Verlager, Beförderer, Befüller und Empfänger)			
S,E	93	Sicherungspläne nicht einführt und nicht anwendet;	Nr. 19d	500,-	II
	G.	der Befüller			
		entgegen § 23 Abs. 1			
S,E	94	Nr. 1 Güter übergibt;	Nr. 12a	1500,-	I
S,E	95	Nr. 2	Nr. 12b		
	95.1	einen nicht zugelassenen Tank befüllt;		800,-	I
	95.2	einen Tank befüllt, bei dem das Datum der nächsten Prüfung überschritten ist;		500,-	II
S,E	96	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass die Dichtheit einer Verschlusseinrichtung geprüft und ein Tank nicht befördert wird, wenn diese undicht sind;	Nr. 12c	500,-	I
S,E	97	Nr. 4	Nr. 12d		
	97.1	einen nicht zugelassenen Tank befüllt;		800,-	I
	97.2	einen Tank befüllt, dessen Prüffrist überschritten ist;		500,-	II
S,E	98	Nr. 5 nicht dafür sorgt, dass der Füllungsgrad, die Masse oder Bruttomasse eingehalten wird;	Nr. 12e	500,-	I
S,E	99	Nr. 6 nicht dafür sorgt, dass die Dichtheit einer Verschlusseinrichtung geprüft wird;	Nr. 12f	500,-	II
S,E	100	Nr. 7 nicht dafür sorgt, dass einem Tank keine Reste anhaften;	Nr. 12g	500,-	I
S,E	101	Nr. 8 nicht dafür sorgt, dass nebeneinander liegende Tankabteile oder- kammern nicht mit gefährlich miteinander reagierenden Stoffen befüllt werden;	Nr. 12h	800,-	I
S,E	102	Nr. 9 nicht dafür sorgt, dass eine Entleerungs-, Reinigungs- und Entgasungsmaßnahme beachtet wird;	Nr. 12i	500,-	I
S,E	103	Nr. 10 nicht dafür sorgt, dass eine Bezeichnung angegeben wird;	Nr. 12j	500,-	I
S,E	104	Nr. 11 nicht dafür sorgt, dass eine Benennung angegeben wird;	Nr. 12k	500,-	I
S,E	105	Nr. 12 nicht dafür sorgt, dass der MEGC nicht zur Beförderung aufgegeben wird;	Nr. 12l	800,-	I
		entgegen § 23 Abs. 2			
S	106	Nr. 1 einen Hinweis	Nr.13a		
	106.1	nicht oder nicht richtig oder nicht vollständig (relevante Angaben) gibt;		500,-	I
	106.2	nicht vollständig (andere fehlende Angaben als unter 106.1) gibt;		200,-	III
S	107	Nr. 2 eine Nummer nicht mitteilt;	Nr. 13b	300,-	II
S	108	Nr. 3 nicht prüft, dass ein Großzettel, die orangefarbene Tafel und das Kennzeichen angebracht sind;	Nr. 13c	500,-	I/II
S	109	Nr. 4 nicht dafür sorgt, dass eine Beladevorschrift beachtet wird;	Nr. 13d	200,-	

				bis 500,-	I/II
S	110	Nr. 5 das Rauchverbot nicht beachtet;	Nr. 13e	500,-	I
S	111	Nr. 6 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte zusätzliche Vorschrift beachtet wird;	Nr. 13f	200,- bis 500,-	I/II
S	112	Nr. 7 den Fahrzeugführer nicht einweist;	Nr. 13g	300,-	II
S	113	Nr. 8 nicht dafür sorgt, dass eine Vorschrift über die Beförderung in loser Schüttung beachtet wird;	Nr. 13h	500,-	I
S	114	Nr. 9 nicht dafür sorgt, dass eine Maßnahme zur Vermeidung elektrostatischer Aufladung eingehalten wird;	Nr. 13i	150,-	II
S	115	Nr. 10	Nr. 13j		
	115.1	einen für diesen Stoff nicht zugelassenen Tank befüllt;		800,-	I
	115.2	einen Tank befüllt, obwohl bei dem Tankfahrzeug das Gültigkeitsdatum der Zulassungsbescheinigung überschritten ist;		500,-	I
S	116	Nr. 11 sich nicht vergewissert, dass die dort genannten Vorschriften für die Beförderung in Tanks eingehalten sind;	Nr. 13k	500,-	I
		entgegen § 23 Abs. 3			
E	117	Nr. 1 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Kontrollvorschrift beachtet wird;	Nr. 14a	500,-	I
E	118	Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass	Nr. 14b		
	118.1	ein Großzettel,		500,-	I/II
	118.2	ein Rangierzettel,		200,-	II
	118.3	die orangefarbene Tafel oder		500,-	I/II
	118.4	das Kennzeichen angebracht werden;		500,-	I
E	119	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass eine dort genannte Vorschrift beachtet wird;	Nr. 14c	500,-	I
		entgegen § 27 Abs. 1 (auch Verloader, Beförderer, Empfänger)			
S,E	120	nicht dafür sorgt, dass die Vorlage eines Berichts erfolgt;	Nr. 19a	200,-	III
		entgegen § 27 Abs. 4 (auch Auftraggeber des Absenders, Absender, Verpacker, Verloader, Beförderer und Empfänger)			
S,E	121	Sicherungspläne nicht einführt und nicht anwendet;	Nr. 19d	500,-	II
	H.	der Betreiber eines Tankcontainers, ortsbeweglichen Tanks, MEGC, Schüttgut-Containers oder MEMU			
		entgegen § 24			
S,E	122	Nr. 1 nicht dafür sorgt, dass ein dort genannter Tank oder Container mit orangefarbener Kennzeichnung ausgerüstet ist;	Nr. 16a	500,-	I
S,E	123	Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass ein Tank oder Container einer dort genannten	Nr. 16b		
	123.1	Bau- und Ausrüstungsvorschrift		1000,-	I
	123.2	Kennzeichnungsvorschrift entspricht;		500,-	II
S,E	124	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass eine außerordentliche Prüfung durchgeführt wird	Nr. 16c		
	124.1	Personen- und Umweltschäden sind zu erwarten;		800,-	I
	124.2	Personen- und Umweltschäden sind nicht zu erwarten;		500,-	II
S,E	125	Nr. 4 nicht dafür sorgt, dass nur ein Tank oder MEGC verwendet wird, der den dort genannten Anforderungen entspricht;	Nr. 16d	1000,-	I
S,E	126	Nr. 5 nicht dafür sorgt, dass ein MEGC nicht zur Befüllung übergeben wird;	Nr. 16e	800,-	I
S,E	127	Nr. 6 nicht dafür sorgt, dass eine Druckentlastungseinrichtung geprüft wird;	Nr. 16f	500,-	I
S,E	128	Nr. 7 nicht dafür sorgt, dass die Tankakte geführt, aufbewahrt, übergeben, vorgelegt oder zur Verfügung gestellt wird;	Nr. 16g	200,-	III

S	129	Nr. 8 nicht dafür sorgt, dass MEMU untersucht und geprüft werden;	Nr. 16h	1500,-	I
	I.	der Hersteller und der Rekonditionierer von Verpackungen und die Stellen für Inspektionen und Prüfungen von IBC			
		entgegen § 25 Abs. 1			
S,E	130	Nr. 1 eine dort genannte Kennzeichnung anbringt;	Nr. 17a	2000,-	I
S,E	131	Nr. 2 die Behörde nicht oder nicht richtig in Kenntnis setzt;	Nr. 17b	2000,-	I
S,E	132	Nr. 3 die Anweisungen nicht liefert;	Nr. 17c	500,-	I
		entgegen § 25 Abs. 2			
S,E	133	eine dort genannte Kennzeichnung anbringt;	Nr. 17d	2000,-	I
		entgegen § 25 Abs. 3			
S,E	134	eine dort genannte Kennzeichnung anbringt;	Nr. 17e	2000,-	I
	J.	der Übergeber, Versender oder Beförderer von leeren Tanks			
		entgegen § 26 Abs. 1			
S,E	135	Nr. 1 nicht dafür sorgt, dass einem Tank keine Reste des Füllgutes anhaften;	Nr. 18a	500,-	I
S,E	136	Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass ein Tank verschlossen und dicht ist;	Nr. 18b	500,-	II
	K.	der Beteiligte			
		entgegen § 27 Abs. 3			
S,E	137	eine dort genannte Vorschrift nicht beachtet;	Nr. 19c	500,-	I
	L.	der Fahrzeugführer			
		entgegen § 4 Abs. 2			
S	138	Nr. 1 eine Behörde nicht oder nicht rechtzeitig benachrichtigt oder nicht oder nicht rechtzeitig benachrichtigen lässt und nicht mit Informationen versieht oder versehen lässt;	Nr.1	250,-	I
		entgegen § 4 Abs. 3			
S	139	Nr. 1 die Sendung nicht oder nicht rechtzeitig anhält oder die Beförderung fortsetzt;	Nr. 2	500,-	I
		entgegen § 28			
S	140	Nr. 1 ein Versandstück befördert;	Nr. 20a	250,-	I
S	141	Nr. 2 eine dort genannte Vorschrift über die Autobahnstrecken und Beförderungsbe- oder –einschränkungen nicht beachtet;	Nr. 20b	500,-	I
S	142	Nr. 3 den Füllungsgrad, die Masse oder die Befülltemperatur nicht einhält;	Nr. 20c	250,-	I
S	143	Nr. 4 eine dort genannte Vorschrift über	Nr. 20d		
	143.1	den Betrieb von Tanks mit zu erwartenden Personen- und Umweltschäden;		500,-	I
	143.2	den Betrieb von Tanks ohne zu erwartende Personen- und Umweltschäden und		250,-	II
	143.3	die zusätzlichen Vorschriften nicht beachtet;		100,-	II
S	144	Nr. 5 die Dichtheit nicht prüft;	Nr. 20e	250,-	II
S	145	Nr. 6 die Großzettel	Nr. 20f		
	145.1	nicht anbringt,		250,-	I
	145.2	entfernt oder abdeckt;		100,-	II
S	146	Nr. 7 eine orangefarbene Tafel und das Kennzeichen	Nr. 20g		
	146.1	nicht anbringt oder nicht sichtbar macht und		300,-	I
	146.2	eine dort genannte Tafel oder das Kennzeichen nicht entfernt oder verdeckt;		100,-	II
S	147	Nr. 8 eine Maßnahme nicht trifft;	Nr. 20h	250,-	I
S	148	Nr. 9 sich nicht vergewissert, dass ein Warnzeichen angebracht ist;	Nr. 20i	250,-	I
S	149	Nr. 10 ein Begleitpapier, eine Bescheinigung, ein Feuerlöschgerät, einen Ausrüstungsgegenstand oder die Ausnahmezulassung nicht mitführt oder nicht oder nicht rechtzeitig aushändigt;	Nr. 20j		
	149.1	schriftliche Weisung		150,-	I

	149.2	Beförderungspapier		150,-	I
	149.3	Beförderungspapier zwar mitgeführt, aber nicht den Vorschriften entsprechend (z.B. fehlende Angaben zur Klassifizierung oder UN-Nummer und Benennung der gefährlichen Güter, Mengenangaben)		100,-	III
	149.4	Lichtbildausweis		150,-	II
	149.5	Container-Packzertifikat		150,-	II
	149.6	Zulassungsbescheinigung		150,-	II
	149.7	Bescheinigung über die Schulung des Fahrzeugführers nicht mitgeführt – es fehlen:			
	149.7.1	Basiskurs (Erstschulung)		300,-	I
	149.7.2	Aufbaukurs (Erstschulung)		300,-	I
	149.7.3	Basis- und Aufbaukurs (Erstschulung)		500,-	I
	149.7.4	Auffrischkurs		300,-	I
	149.8	Bescheinigung über die Prüfung des Aufsetztanks (innerstaatlich)		150,-	II
	149.9	Kopie der Genehmigung der zuständigen Behörde		150,-	II
	149.10	Feuerlöschgeräte		150,-	II
	149.11	Ausrüstungsgegenstände		150,-	II
	149.12	Ausnahmezulassung		150,-	II
S	150	Nr. 11 eine dort genannte Vorschrift über die Überwachung nicht beachtet;	Nr. 20k	250,-	II
S	151	Nr. 12 gefährliche Reste des Füllgutes nicht entfernt oder entfernen lässt;	Nr. 20l	250,-	I
S	152	Nr. 13 während der Teilnahme am Straßenverkehr ein Kraftfahrzeug führt, obwohl er Alkohol in der Atemluft (AAK) oder im Blut (BAK) oder eine Alkoholmenge im Körper hat, die zu einer Atem- oder Blutalkoholkonzentration gemäß den folgenden Werten führt:	Nr. 20m		
	152.1.1	0,15 mg/l bis 0,249 mg/l AAK oder 0,30 ‰ bis 0,49 ‰ BAK,		250,-	I
	152.1.2*	0,25 mg/l bis 0,545 mg/l AAK oder 0,50 ‰ bis 1,09 ‰ BAK beim ersten Verstoß,		500,-	I
	152.1.3*	0,25 mg/l bis 0,545 mg/l AAK oder 0,50 ‰ bis 1,09 ‰ BAK beim zweiten Verstoß,		1000,-	I
	152.1.4*	0,25 mg/l bis 0,545 mg/l AAK oder 0,50 ‰ bis 1,09 ‰ BAK beim dritten Verstoß,		1500,-	I
	152.2	im Straßenverkehr ein Kraftfahrzeug führt, obwohl er unter der Wirkung eines der in der Anlage zu § 24a StVG genannten Mittel steht:			
	152.2.1*	beim ersten Mal,		500,-	I
	152.2.2*	beim zweiten Mal,		1000,-	I
	152.2.3*	beim dritten Mal oder häufiger,		1500,-	I
	152.3	im Straßenverkehr beim Führen eines Kraftfahrzeuges alkoholische Getränke und sämtliche die dienstliche Tätigkeit beeinträchtigende Mittel zu sich nimmt;		100,-	II
		*) In derartigen Fällen ist vor der Anhörung zwingend eine Auskunft aus VZR einzuholen. Es ist ein Fahrverbot nach § 25 Abs. 1 Satz 2 StVG und § 19 Abs. 2 OWiG i.V.m. Nr. 241 bis 241.2 bzw. 242 bis 242.2 BkatV anzuordnen. Nach Rechtskraft des Bußgeldbescheides ist eine Mitteilung an das VZR erforderlich.			
S	153	Nr. 14 nicht sicher stellt, dass eine Verbindungsleitung oder ein Rohr entleert ist;	Nr. 20n	250,-	I
S	154	Nr. 15 einen Tank nicht erdet;	Nr. 20o	150,-	II
S	155	Nr. 16 eine dort genannte Vorschrift nicht beachtet;	Nr. 20p	100,- bis	I/II

				250,-	
		entgegen § 29 Abs. 1 (auch Verlader)			
S	156	eine dort genannte Vorschrift über das Ausrichten von Versandstücken und Umverpackungen oder die Beladung und Handhabung nicht beachtet;	Nr. 21a		
	156.1	Zusammenladung		250,-	I
	156.2	Begrenzung der beförderten Mengen		250,-	I
	156.3	Handhabung und Verstauung		300,-	I
	156.4	Reinigung nach dem Entladen		250,-	II
	156.5	Sondervorschriften für die Be- und Entladung und die Handhabung		300,-	I
	156.6	Ausrichten von Versandstücken und Umverpackungen		250,-	II
	156.7	Beladung trotz einer bei Dokumentenkontrolle/Sichtprüfung festgestellten Rechtsnonkonformität		500,-	I
	156.8	Unterlassene Untersuchung vor Beladung		125,-	II
	156.9	Mangelnde Rechtskonformität bei Ankunft am Be- oder Entladeort		100,- bis 500,-	I/II/III
	156.10	Be- oder Entladung an unzulässiger Stelle		100,-	II
		entgegen § 29 Abs. 2 (auch Empfänger)			
S	157	Nr. 1 eine dort genannte Vorschrift über die Entladung nicht beachtet;	Nr. 21b	250,-	II
S	158	Nr. 2 eine dort genannte Vorschrift über die Reinigung, das Desinfizieren und Entgiften nicht beachtet;	Nr. 21b	250,-	II
		entgegen § 29 Abs. 3 (auch Verlader, Beförderer und Empfänger)			
S	159	eine dort genannte Vorschrift über	Nr. 21c		
	159.1	Nr. 1 das Verbot der direkten Sonneneinstrahlung, der Einwirkung von Wärmequellen und zum Abstellen an ausreichend belüfteten Stellen		300,-	I
	159.2	Nr. 2 die Beförderung in Versandstücken		250,-	I
	159.3	Nr. 3 das Rauchverbot		250,-	I
	159.4	Nr. 4 das Verbot von Feuer und offenem Licht		250,-	I
	159.5	Nr. 5 die Verladung oder über das Anbringen der Kennzeichnung		300,-	I
		nicht beachtet;			
		entgegen § 29 Abs. 4 (auch Verlader und Empfänger)			
S	160	eine dort genannte Vorschrift über Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet;	Nr. 21d	250,-	II/III
		entgegen § 35 Abs. 3			
S	161	Satz 7 die Fahrwegbestimmung nicht beachtet;	Nr. 27c	250,-	II
S	162	Satz 7 oder entgegen § 35 Abs. 7 Satz 2 einen Bescheid, eine Bescheinigung, eine Reservierungsbestätigung oder ein Beförderungspapier nicht mitführt oder nicht oder nicht rechtzeitig aushändigt;	Nr. 27d	250,-	II
	M.	der Betreiber eines Kesselwagens, abnehmbaren Tanks und Batteriewagens			
		entgegen § 30			
E	163	Nr. 1 nicht dafür sorgt, dass nur ein Wagen oder ein Tank verwendet wird, der den dort genannten Anforderungen entspricht;	Nr. 22a	1000,-	I

E	164	Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass ein Wagen oder Tank einer dort genannten	Nr. 22b		
	164.1	Bauvorschrift und Ausrüstungsvorschrift		1000,-	I
	164.2	Kennzeichnungsvorschrift entspricht;		500,-	I/II
E	165	Nr. 3 nicht dafür sorgt, dass eine außerordentliche Prüfung durchgeführt wird;	Nr. 22c	800,-	I
E	166	Nr. 4 nicht dafür sorgt, dass die Tankakte geführt, aufbewahrt, übergeben, vorgelegt oder zur Verfügung gestellt wird;	Nr. 22d	200,-	III
	N.	der Eisenbahninfrastrukturunternehmer			
		entgegen § 4 Abs. 2			
E	167	Nr. 2 eine Behörde nicht oder nicht rechtzeitig benachrichtigt oder nicht oder nicht rechtzeitig benachrichtigen lässt und nicht mit Informationen versieht oder versehen lässt;	Nr. 1	800,-	I
		entgegen § 31			
E	168	Nr. 1 nicht dafür sorgt, dass sein Personal unterwiesen wird;	Nr. 23a	200,-	II
E	169	Nr. 2 Buchstabe a nicht dafür sorgt, dass ein interner Notfallplan aufgestellt wird;	Nr. 23b	800,-	I
E	170	Nr. 2 Buchstabe b nicht sicherstellt, dass er Zugriff zu einer Information hat;	Nr. 23c	800,-	I
	O.	der Reisende			
		entgegen § 32			
E	171	ein gefährliches Gut mitführt oder befördern lässt;	Nr. 24	500,-	I

2. Verwarnungsgeldkatalog Straße

G	Lfd. Nr.	Ordnungswidrigkeit die darin besteht, dass	GGVSEB § 37 Abs. 1	Euro
	A.	der Beförderer		
S	1	entgegen § 19 Abs. 2 Nr. 13 nicht dafür sorgt, dass nach Absatz 6.8.2.5.2 ADR auf dem Tankfahrzeug oder auf einer Tafel der Name des Eigentümers und Betreibers angegeben ist;	Nr. 6m	35,-
S	2	entgegen § 19 Abs. 2 Nr. 16 nicht dafür sorgt, dass die Beförderungseinheit (Kraftfahrzeug mit Anhänger) mit dem nach Unterabschnitt 8.1.5.2 ADR vorgeschriebenen Unterlegkeil ausgerüstet ist (beim Fehlen eines Unterlegkeils);	Nr. 6p	35,-
S	3	entgegen § 19 Abs. 2 Nr. 17 Buchstabe a nicht dafür sorgt, dass der Erdungsanschluss nach Absatz 6.8.2.1.27 ADR mit dem Erdungssymbol kenntlich gemacht ist;	Nr. 6q	35,-
S	4	entgegen § 29 Abs. 3 Nr. 3 die Vorschriften des Abschnitts 7.5.9 ADR in Verbindung mit Abschnitt 8.3.5 über das Rauchverbot in der Nähe von Fahrzeugen oder Containern, die mit nicht brennbaren Gasen der Klasse 2 und Gütern der Klassen 6.1, 6.2, 7, 8 und 9 beladen sind, nicht beachtet;	Nr. 21c	35,-
	B.	der Empfänger		
S	5	entgegen § 29 Abs. 3 Nr. 3 die Vorschriften des Abschnitts 7.5.9 ADR in Verbindung mit Abschnitt 8.3.5 über das Rauchverbot in der Nähe von Fahrzeugen oder Containern, die mit nicht brennbaren Gasen der Klasse 2 und Gütern der Klassen 6.1, 6.2, 7, 8 und 9 beladen sind, nicht beachtet;	Nr. 21c	35,-
	C.	der Verloader		
S	6	entgegen § 29 Abs. 3 Nr. 3 die Vorschriften des Abschnitts 7.5.9 ADR in Verbindung mit Abschnitt 8.3.5 über das Rauchverbot in der Nähe von Fahrzeugen oder Containern, die mit nicht brennbaren Gasen der Klasse 2 und Gütern der Klassen 6.1, 6.2, 7, 8 und 9 beladen sind, nicht beachtet;	Nr. 21c	35,-
	D.	der Befüller		
S	7	entgegen § 23 Abs. 2 Nr. 3 Buchstabe a einen der nach Unterabschnitt 5.3 1.2 ADR vorgeschriebenen Großzettel (Placards) nicht anbringt;	Nr. 13c	35,-
	E.	der Betreiber eines Tankcontainers, eines ortsbeweglichen Tanks, eines MEGC oder eines Schüttgut-Containers		
S	8	entgegen § 24 Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass nach Absatz 6.7.4.15.2, Absatz 6.8.2.5.2, Absatz 6.8.3.5.11 und Unterabschnitt 6.9.6.1 ADR auf dem ortsbeweglichen Tank, Tankcontainer, MEGC, Schüttgut-Container und FVK-Tank selbst oder auf einer Tafel der Name des Eigentümers und/oder Betreibers angegeben ist;	Nr. 16b	35,-
	F.	der Fahrzeugführer		
S	9	entgegen § 28 Nr. 10 Buchstabe d einen nach Unterabschnitt 8.1.5.2 ADR vorgeschriebenen Unterlegkeil nicht mitführt oder nicht oder nicht rechtzeitig aushändigt ;	Nr. 20j	25,-
S	10	entgegen § 28 Nr. 10 Buchstabe b die nach Unterabschnitt 8.2.2.8 ADR vorgeschriebene Schulungsbescheinigung nicht mitführt, aber im Verlauf der Straßenkontrolle ermittelt oder nachgewiesen wird, dass eine solche Bescheinigung erteilt worden ist;	Nr. 20j	25,-

S	11	entgegen § 28 Nr. 7 gemäß Abschnitt 5.3.2 ADR	Nr. 20g	10,- 15,- 20,- 30,-
	11.1	eine orangefarbene Tafel,		
	11.2	mehrere orangefarbene Tafeln nicht parallel/senkrecht zur Längsachse anbringt oder		
	11.3 11.4	eine orangefarbene Tafel, zwei orangefarbene Tafeln nicht vollständig entfernt oder verdeckt;		
S	12	entgegen § 28 Nr. 6 einen der nach den Unterabschnitten 5.3.1.3 bis 5.3.1.6 ADR vorgeschriebenen Großzettel (Placard) nicht vorschriftsmäßig anbringt;	Nr. 20f	30,-
S	13	entgegen § 28 Nr. 6 gemäß Absatz 5.3.1.1.5 ADR	Nr. 20f	20,- 30,-
	13.1 13.2	einen Großzettel (Placard), zwei Großzettel (Placards) nicht entfernt;		
S	14	entgegen § 29 Abs. 3 Nr. 3 die Vorschriften des Abschnitts 7.5.9 ADR in Verbindung mit Abschnitt 8.3.5 ADR über das Rauchverbot in der Nähe von Fahrzeugen oder Containern, die mit nicht brennbaren Gasen der Klasse 2 und Gütern der Klassen 6.1, 6.2, 7, 8 und 9 beladen sind, nicht beachtet.	Nr. 21c	35,-

3. Verwarnungsgeldkatalog Eisenbahn

G	Lfd. Nr.	Ordnungswidrigkeit die darin besteht, dass	GGVSEB § 37 Abs. 1	Euro
	A.	der Absender		
E	1	entgegen § 18 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe a einen der nach Unterabschnitt 5.3.1.6 RID vorgeschriebenen Großzettel (Placards) nicht vorschriftsmäßig anbringt;	Nr. 4n	35,-
E	2	entgegen § 18 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe b i.V.m. Absatz 5.3.2.1.7 RID nicht parallel zur Längsachse anbringt;	Nr. 4n	10,- 15,-
	2.1 2.2			
E	3	entgegen § 18 Abs. 1 Nr. 8 die in Unterabschnitt 5.4.1.1 RID vorgeschriebenen Angaben - ausgenommen die offizielle Benennung des gefährlichen Gutes für die Beförderung - im Beförderungspapier nicht vermerkt, sofern die fehlenden Angaben bei der behördlichen Kontrolle ermittelt werden können;	Nr. 4h	35,-
	B.	der Empfänger		
E	4	entgegen § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a Großzettel (Placards) nicht nach Absatz 5.3.1.1.5 RID entfernt oder verdeckt;	Nr. 9b	30,-
E	5	entgegen § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b gemäß Abschnitt 5.3.2 RID nicht vollständig entfernt oder verdeckt;	Nr.9b	20,- 30,-
	5.1 5.2			
	C.	der Verlader		
E	6	entgegen § 21 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe a nicht dafür sorgt, dass einer der nach den Unterabschnitten 5.3.1.2, 5.3.1.3 und 5.3.1.5 RID vorgeschriebenen Großzettel (Placards) oder einen der nach Abschnitt 5.3.4 RID vorgeschriebenen Rangierzettel oder das Kennzeichen nach Abschnitt 5.3.6 RID nicht vorschriftsmäßig angebracht sind;	Nr. 10n	35,-

E	7	entgegen § 21 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe b oder c gemäß Abschnitt 5.3.2 RID	Nr. 10n	
	7.1	eine orangefarbene Tafel,		10,-
	7.2	zwei orangefarbene Tafeln nicht parallel zur Längsachse anbringt;		15,-
	D.	der Befüller		
E	8	entgegen § 23 Abs. 3 Nr. 2 Buchstaben a, b, c oder d einen der nach Unterabschnitt 5.3.1.2 und 5.3.1.4 RID vorgeschriebenen Großzettel (Placards) oder einen nach Unterabschnitt 5.3.4.1 Satz 1 RID vorgeschriebenen Rangierzettel oder das Kennzeichen nach Abschnitt 5.3.3. RID oder das Kennzeichen nach Abschnitt 5.3.6 RID nicht vorschriftsmäßig anbringt;	Nr. 14b	35,-
E	9	entgegen § 23 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe c gemäß Abschnitt 5.3.2 RID	Nr. 14b	
	9.1	eine orangefarbene Tafel,		10,-
	9.2	zwei orangefarbene Tafeln nicht parallel zur Längsachse anbringt;		15,-
	E.	der Betreiber eines Tankcontainers, eines ortsbeweglichen Tanks, eines MEGC oder eines Schüttgut-Containers		
E	10	entgegen § 24 Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass nach Absatz 6.7.4.15.2, Absatz 6.8.2.5.2 und Absatz 6.8.3.5.11 RID auf dem ortsbeweglichen Tank, Tankcontainer, MEGC oder Schüttgut-Container selbst oder auf einer Tafel der Name des Eigentümers und Betreibers angegeben ist;	Nr. 16b	35,-
	F.	der Betreiber eines Kesselwagens, abnehmbaren Tanks oder Batteriewagens		
E	11	entgegen § 30 Nr. 2 nicht dafür sorgt, dass nach Absatz 6.8.2.5.2 RID auf dem Kesselwagen, abnehmbaren Tank oder Batteriewagen selbst oder auf einer Tafel der Name des Betreibers angegeben ist.	Nr. 22b	35,-